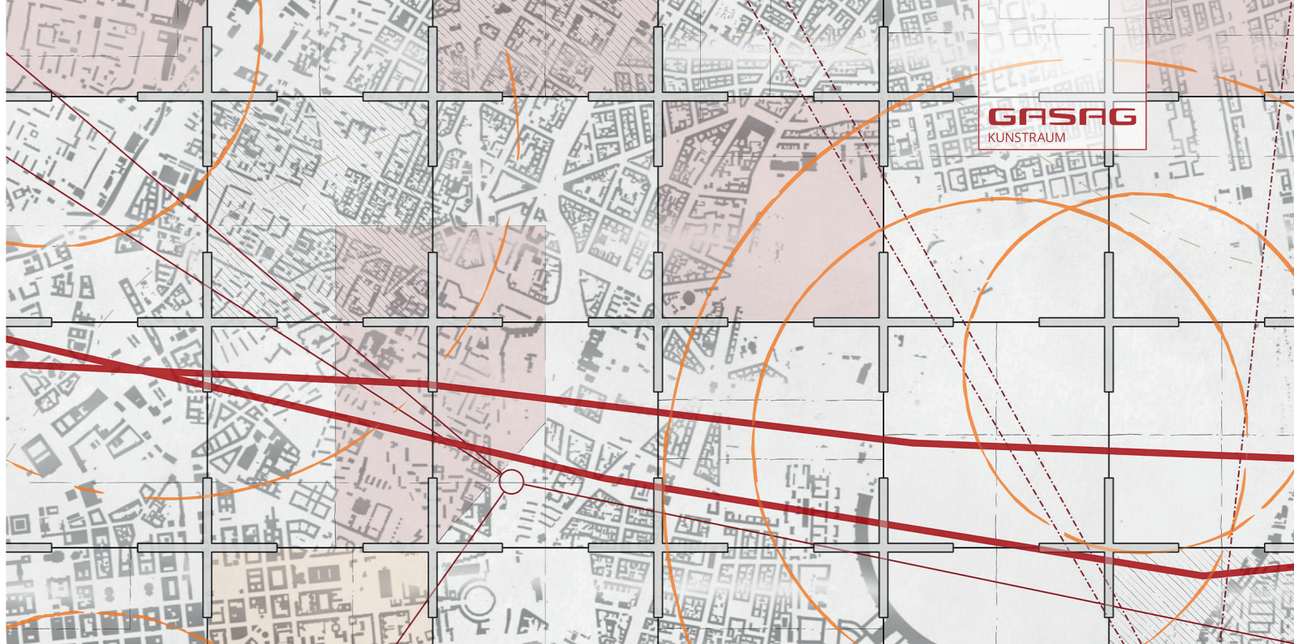
Vorderseite
ohne Titel, Mixed Media auf Transparentpapier, 2018, Ausschnitt

Es handelt sich um eine öffentliche Veranstaltung, die kostenfrei ist.

Climate Neutral
Event 2018
with First Climate



Robert Patz
Robert Patz, 1981 in Magdeburg geboren, studierte von 2007 bis 2010 Architektur an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus. Zwischenzeitlich studierte er 2009 Architektur an der Università IUAV di Venezia in Italien. 2010 wechselte er an die Universität der Künste Berlin und schloss dort 2015 sein Architekturstudium als Diplom-Ingenieur ab. Im gleichen Jahr nahm er an der UdK ein Promotionsstudium am Graduiertenkolleg „Das Wissen der Künste“ auf.

Der vielseitige Künstler und Architekt realisiert neben seinen Bauten vor allem Installationen und Interventionen im Raum sowie Kunst im und am Bau. Seine Arbeiten begreift er als interdisziplinäre Projekte, die an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft stehen. Darüber hinaus arbeitet Robert Patz stets individuell auf das spezifische Ausstellungsprojekt hin bezogen. Im Gegensatz zu vielen Werken anderer Künstler sind die Werke von Robert Patz nicht übertragbare „Unikate“.

Ausstellung vom
14. Juni bis 12. Oktober 2018

GASAG Kunstraum im
GASAG Kundenzentrum
Henriette-Herz-Platz 4
10178 Berlin-Mitte

„Netz“
Was macht die GASAG-Gruppe? Was zeichnet die Unternehmensgruppe aus? Robert Patz ist auf eine „archäologische“ Suche gegangen, um den Gasversorger aus künstlerisch-ästhetischer Perspektive zu entdecken. Dabei ist der Konzeptkünstler auf das gigantische Berliner Gasnetz unter unseren Füßen gestoßen. Als komplexes Geflecht durchzieht es unterirdisch die Stadt und versorgt den urbanen Raum mit Energie im Verborgenen. Von wenigen Pipelines aus wird das Erdgas in einem sich verästelnden Rohrsystem auf mehr als 340.000 Hausanschlussleitungen in Berlin verteilt.

Angeregt von Planzeichnungen dieser filigranen Struktur, hat der Künstler großformatige Grafiken entwickelt, mit denen er das urbane Beziehungsgeflecht zwischen der Stadt, ihren Bewohnern und der Unternehmensgruppe zeichenhaft interpretiert. Damit vermittelt Robert Patz erzählend und spielerisch ein abstraktes Arbeitsfeld: Nicht nur die hochdifferenzierte Infrastruktur der Gasflüsse wird sinnlich erfahrbar, sondern auch das „Network“ der GASAG-Tochter NBB, das als komplexer interaktiver Arbeitsprozess dahintersteht.

VERNISSAGE

Robert Patz
Grafik, Mixed Media

Einladung
13. Juni 2018, 19 Uhr

GASAG